

## Kreisliga Herren Gruppe 03

Badenstedter SC V : TuS Wettbergen II  
Freitag, 12.01.2024, 19:00 Uhr

# Stuhrmann bleibt gegen den Badenstedter SC V ungeschlagen

Auch dank Guido Stuhrmann, welcher ungeschlagen blieb, konnte der TuS Wettbergen II das Auswärtsspiel beim Badenstedter SC V in der Kreisliga Herren Gruppe 03 mit 9:3 für sich entscheiden. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 10. Saisonspiel, in dem beide Teams mit Ersatzspielern angetreten waren, zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Guido Stuhrmann den finalen Punkt holte.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Glücklich über ihren Fünf-Satz-Sieg gegen Alkir / Lechno waren die Gastgeber Droste / Otto. Mit 1:3 verloren indes Lindenhain / Wenneker ihre Partie gegen Müller / Stuhrmann. Nicht ganz mithalten konnten Lillpopp / von Seelen, bei ihrer Vier-Satz-Niederlage gegen Weggen / Hilker, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Nach den ersten Partien standen sich nun die Topspielerin des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Zwischenzeitlich musste Gabi Droste zwar einen Satz abgeben, fuhr anschließend ihr Spiel gegen Baris Alkir, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber dennoch sicher mit 3:1 ein. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Ein hartes Stück Arbeit hatte im Anschluss Reinhard Otto bei seinem 3:2 gegen Matthias Müller zu verrichten. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Anschließend ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Ein Satz reichte nicht, weshalb Manfred Lindenhain das Match gegen Benjamin Lechno, der im Vorfeld auf Grundlage der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Jörg Wenneker gegen Guido Stuhrmann, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte danach Barbara Lillpopp bei ihrer Pleite gegen Jan Hilker. Zwei Sätze lang fand dann Bernd von Seelen gegen Willi Weggen das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des Badenstedter SC V und des TuS Wettbergen II. Nach gewonnenem ersten Satz gab Gabi Droste das Spiel gegen Matthias Müller noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Nach diesem Einzel steht Droste somit bei einem Sieg und 3 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Müller ein 9:3 ausweist. Über eine lange Zeit dagegehalten konnte Reinhard Otto beim 2:3 gegen Baris Alkir, der im Vorfeld auf dem Papier als etwa gleichstark einzuschätzen galt. Das Spiel verlor Otto dennoch im 5. Satz. Mit diesem Sieg hat Alkir nun 8 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 6 Einzel verlor. Manfred Lindenhain hatte gegen Guido Stuhrmann trotz der im Vorhinein in etwa auf Augenhöhe eingeschätzten Begegnung bei seinem 0:3 wenig zu bestellen. Nach diesem Einzel steht Lindenhain somit bei 10 Siegen und 9 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Stuhrmann ein 6:7 ausweist. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:3-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den Badenstedter SC V am 09.02.2024 gegen Hannover 96 V um Wiedergutmachung, während die Gäste am 19.01.2024 gegen den TK Hannover II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

**Statistik:**

**Badenstedter SC V**

Doppel: Droste / Otto 1:0, Lindenhain / Wenneker 0:1, Lillpopp / von Seelen 0:1

Einzel: G. Droste 1:1, R. Otto 1:1, M. Lindenhain 0:2, J. Wenneker 0:1, B. Lillpopp 0:1, B. Seelen 0:1

**TuS Wettbergen II**

Doppel: Müller / Stuhmann 1:0, Alkir / Lechno 0:1, Weggen / Hilker 1:0

Einzel: M. Müller 1:1, B. Alkir 1:1, G. Stuhmann 2:0, B. Lechno 1:0, W. Weggen 1:0, J. Hilker 1:0